Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 24 (1906)

Heft: 109

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 109 XXIV. Jahrgang. Bern, Freitag, 16. März. 1906 Berne, Vendredi, 16 Mars. XXIVme année. № 109
Drittes Blatt. Troisième feuille.

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.
Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.
Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.
Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).
Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Glarner Kantonalbank in Glarus.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel.

Berichtigung. Das Geschäftslokal der Firma **Helvetia-Cigarretten H. Gittermann** in Biel befindet sich nicht Bahnhofstrasse 20, wie in Nummer 101 des S. H. A. B. vom 13. März 1906, pag. 401, angegeben ist, sondern Bahnhofstrasse 24.

Bureau de Courtelary.

1906. 14 mars. La société en commandite **Girardin & Cie**, fabrication de boîtes de montres argent, acier et métal, à Renan (F. o. s. du c. du 10 juin 1904, nº 233, page 929), est dissoute. La raison est radiée L'actif et le passif sont repris par la maison «F. Uebersax», à Renan.

Le chef de la maison **F. Uebersax**, à Renan, est Jean-Frédéric Uebersax, de Herzogenbuchsee, à Renan. La maison reprend l'actif et le passif de la société en commandite «Girardin & Cie», qui est radiée. Genre de commerce: Fabrique de boîtes de montres métal et acier. Bureau: Renan.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli).

12. Januar. Unter dem Namen **Grütliverein Meyringen** gründet sich mit Sitz in Meiringen ein Verein, welcher bezweckt: Bildung und Aufklärung des Volkes in politischer und sozialer Beziehung, Besserstellung der untern Volksklassen und Durchführung der Volksherrschaft in der Schweiz. Die Statuten sind am 22. Februar 1904 mit Nachtrag vom nämlichen Tage festgestellt worden. Alle ehrbaren Schweizerbürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, können Mitglieder des Vereins werden. Ausländer sind nur als Passivmitglieder zulässig. Die Mitglieder sind verpflichtet, nach Kräften den Verein zu heben und dessen Zweck zu verfolgen, die vorgeschriebenen Beiträge pünktlich zu entrichten, den Vorstand in seinen Geschäften zu unterstützen und innerhalb wie ausserhalb des Vereins sich anständig und verträglich zu benehmen. Aus dem Verein werden ausgeschlossen: *a.* Wer trotz Mahnung des Vorstandes seinen finanziellen Pflichten nicht nachkommt. *b.* Wer Mitglieder verläumdet oder beschimpft und wer den Verein auf irgend eine Art in Schaden oder Misskredit bringt. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen durch persönliche Einladungskarten an die Mitglieder. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen; die persönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Die Organe sind: 1) die Generalversammlung, 2) der Vorstand von 5 Mitgliedern; derselbe besteht aus: *a.* einem Präsidenten; *b.* einem Vizepräsidenten, *c.* einem Sekretär; *d.* einem Kassier und *e.* einem Bibliothekar. Je zwei Mitglieder des Vorstandes führen kollektiv für den Verein die rechtsverbindliche Unterschrift und vertreten denselben nach aussen. Eine allfällige Liquidation des Vereins kann nur nach § 23 der Zentralstatuten des Schweiz. Grütlivereins stattfinden. Gegenwärtig sind als Vorstandsmitglieder gewählt: als Präsident: Hans Anderegg, Schreiner, von und in Meiringen; als Vizepräsident: Ulrich Zumbrunn, von Ringgenberg; Sekretär: Alb. Berger, von Schwarzenegg, Maler; Kassier: Eduard Hofer, von Langnau, Zimmermann; Bibliothekar: Emil Wetz, von Reichenbach, Wirt; alle in Meiringen.

Bureau de Moutier.

14 mars. Eugène Woutat et Victor Woutat, les deux originaires de Sorvilier et domiciliés à Tavannes, ont constitué sous la raison sociale **Woutat frères**, une société en nom collectif qui a commencé ses opérations le 1er février 1905, avec siège social à Tavannes. Genre de commerce: Entreprise de bâtiments et menuiserie mécanique. Bureaux: Tavannes.

Bureau Schwarzenburg.

14. März. Unter dem Namen **Feldschützengesellschaft Wahlern-Niederteil** hat sich mit dem Sitze in Obereichi ein Verein gegründet, welcher die Ausbildung tüchtiger Schützen, Pflege der Kameradschaft und Bewirkung der vaterländischen Gesinnung unter den Mitgliedern zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 9. Juli 1905 festgestellt worden. Als Mitglied kann jeder gut beleumdete Schweizerbürger aufgenommen werden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Vorstand, Aufnahme durch denselben, Unterzeichnung der Statuten und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 5, sowie Eingehung der Verpflichtung, bis zum 40. Altersjahr dem Verein anzugehören. Von letzterer Verpflichtung sind ausgenommen: *a.* solche, welche die Gemeinde Wahlern definitiv verlassen, und *b.* diejenigen, welche unter Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses sich zum Austritt melden. Das jährliche Unterhaltungsgeld ist auf Fr. 2 festgesetzt, und es kann, wenn dieser Beitrag nicht hinreicht, ein durch Beschluss der Vereinsversammlung festzusetzender Extra-Beitrag erhoben werden. Austretende und durch Beschluss der Vereinsversammlung ausgeschlossene Mitglieder haben ein Austrittsgeld von Fr. 10 zu bezahlen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen im Anzeiger oder durch Umbieten. Die Organe des Vereins sind: Die Hauptversammlung und ein Vorstand von 5 Mitgliedern. Namens des Vereins führen Präsident und Sekretär kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Christian Kobel, von Lützelflüh, Käser in Lanzenhäusern; Sekretär ist Fritz Bürki, von Ausserbirrmoos, Lehrer im Moos.

Glarus — Glaris — Glarona

1906. 14. März. Die Firma **F. Jenny**, — Lincrusta, Linoleum und Tapeten — in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 221 vom 5. Juni 1903, pag. 881) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

14. März. Die Firma **Rud. Hefti** in Luchsingen — Bierbrauerei — (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1904, pag. 17) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

14. März. Die Firma **Jakob Weber, Metzger**, in Netstal (S. H. A. B. Nr. 167 vom 6. August 1891, pag. 677) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

14. März. Inhaberin der Firma **Rosina Weber-Heer** in Netstal ist Witwe Rosina Weber-Heer, von und in Netstal. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Bratwursterei.

14. März. Die Firma **J. R. Bollmann Brauerei Felsenkeller** in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 86 vom 6. April 1893, pag. 346) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

14. März. Inhaber der Firma **Joh. Streiff-Elmer** in Schwanden ist Johannes Streiff, von und in Schwanden. Natur des Geschäftes: Wein- und Spezereihandlung.

14. März. Die Firma **Fridolin Stähli** in Richisau, Glarus — Kuranstalt (S. H. A. B. Nr. 146 vom 1. Juli 1891, pag. 593) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «L. Hösli-Häring» in Richisau-Glarus.

14. März. Inhaberin der Firma **L. Hösli-Häring** in Richisau, Glarus, ist Witwe Luise Hösli-Häring, von Netstal, in Richisau-Klöntal. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fridolin Stähli». Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1906. 12. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **R. & O. Faller** in Basel (S. H. A. B. Nr. 95 vom 8. März 1904, pag. 377) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «R. Faller-Schlecht».

12. März. Inhaber der Firma **R. Faller-Schlecht** in Basel ist Robert Faller-Schlecht, von Klein-Laufenburg (Baden), wohnhaft in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «R. & O. Faller.» Natur des Geschäftes: Bauunternehmungen. Geschäftslokal: Thiersteinerallee 55.

12. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Handwerkerbank Basel** in Basel hat in den Generalversammlungen vom 27. Februar 1905 und 2. März 1906 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 18 vom 12. Februar 1883, pag. 130 publizierten Tatsachen getroffen. Das Gesellschaftskapital ist um den Betrag von zwei Millionen Franken (Fr. 2,000,000) erhöht worden und beträgt nunmehr: acht Millionen Franken (Fr. 8,000,000), eingeteilt in 16,000 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien sind auf Namen gestellt. Für die Bekanntmachungen der Gesellschaft wurden folgende Zeitungen bestimmt: Basler Nachrichten, Basler Volksblatt, Basler Zeitung und Nationalzeitung, sämtlich in Basel erscheinend. Die übrigen Statutenänderungen berühren die im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen nicht.

13. März. Inhaberin der Firma Wwe **Roth-Würmlin** in Basel ist Witwe Genoveva Roth-Würmlin, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Handel in Seiden- und Baumwollabfällen, Putzfäden und Putzlappen. Geschäftslokal: Feldbergstrasse 99.

14. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Aktiengesellschaft für Holz- und Maschinenindustrie vorm. Oskar Faller Basel» in Basel (S. H. A. B. Nr. 31 vom 27. Januar 1904, pag. 121) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 8. März 1906 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Aktiengesellschaft für Holz- & Maschinenindustrie vorm. Oskar Faller Basel in Liqn.** durch die bisherige Verwaltung nämlich: Oskar Faller, Robert Faller-Schlecht und Robert Faller-Stauffer und den zum Liquidator bezeichneten Dr. Christian Rothenberger-Klein, Advokat, von und in Basel, besorgt, der mit einem der Verwaltungsratsmitglieder die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1906. 13. März. **Allgemeiner Arbeiterbildungsverein**, Verein mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 338 vom 21. August 1905, pag. 1350). Aenderung in der Vertretung: Der Zeichnungsberechtigte Paul Wenk ist zurückgetreten. Als neuer Zeichnungsberechtigter wurde gewählt: Jakob Mörgeli, Buchbinder, in St. Gallen. Derselbe zeichnet als Hauskassier kollektiv mit einem der beiden andern Zeichnungsberechtigten.

13. März. Die **Schweizerische Lebensmittelgesellschaft Kaufhaus A. G.**, mit Hauptsitz in Zürich und Filiale in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 485 vom 27. Dezember 1904, pag. 1938) hat die letztere aufgehoben und es ist daher die genannte Firma im herwärtigen Kanton erloschen.

13. März. Die Firma **Nufer & Co.** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 30 vom 2. Februar 1897, pag. 117) ist infolge Todes des Kommanditärs J. U. Eugster-Kürsteiner erloschen.

Otto Nufer-Eugster und Ferdinand Keel, beide von und in St. Gallen, haben unter der Firma **Nufer & Co.** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1906 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Nufer & Co.» übernimmt. Zwirnerei und Garnhandlung. Oberer Graben 26, z. Alpina. Die Prokura von Conrad Graf ist erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten.

1906. 13. März. Inhaber der Firma **Johann Meier** in Sarmenstorf ist Johann Meier, von und in Sarmenstorf. Natur des Geschäftes: Käserei. Geschäftslokal: Schilliggasse Nr. 176.

Bezirk Kulm.

13. März. Der Verein unter der Firma **Feldschützengesellschaft Beinwyl** in Beinwil a. See (S. H. A. B. Nr. 175 vom 26. April 1904, pag. 697) hat seine Vertreter wie folgt bestellt: Präsident ist: Cäsar Hintermann, Vizepräsident ist: Emil Merz; Aktuar ist: Walter Eichenberger; Beisitzer ist: Emil Halter, alle von und in Beinwil.

Bezirk Zofingen.

13. März. Die Firma **Jean Moser** in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 224 vom 10. August 1896, pag. 924) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1906. 10 mars. Le chef de la maison **F. X. Gassler,** à Lausanne, est François-Xavier Gassler, de Koblenz (Argovie), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation d'un café à l'enseigne «Restaurant International», Avenue Louis Ruchonnet 1.

12 mars. La raison **Hartung,** à Lausanne (librairie et papeterie) (F. o. s. du c. du 8 mars 1899), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

B. 33.

Gewinn- und Verlust-Rechnung
der Glarner Kantonalbank in Glarus
vom Jahre 1905.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Soll. Lastenposten.				**Haben.** Nutzposten.					
				I. Verwaltungskosten.					
		3,374	80	Entschädigung an die Verwaltungsbehörden, Sitzungsgelder.					
		35,172	50	Besoldungen, Aushülfe, Gratifikationen an Lehrlinge und Vertrauensmänner in den Gemeinden.					
		1,358	65	Assekuranz und Unterhalt des Bankgebäudes.					
		2,000	—	Lokalmiete.					
		1,937	75	Heizung, Beleuchtung und Reinigung.					
		3,854	75	Bureau-Anslagen (Druckkosten, Inserate, Abonnemente etc.).					
		4,356	95	Porti, Depeschen, Reisespesen.					
53,802	—	1,246	60	Beitrag pro 1904 an die Kosten für Silberbeschaffung der Emissionsbanken.					
				II. Steuern.					
		2,396	75	Bundes-Banknotensteuer.					
17,396	75	15,000	—	Kantonale Banknotensteuer.					
				III. Passivzinsen.					
				a. Auf Schulden in laufender Rechnung:					
		708	10	An Checks-Conti und Depositen.					
		404	75	„ Emissionsbanken und Korrespondenten.					
		51,130	81	„ Conto-Corrent-Kreditoren.					
		709,460	15	„ Sparkassa-Einlagen.					
761,795	91	92	10	„ Diversi.					
				IV. Verluste und Abschreibungen.					
13,274	50			Auf Effekten (öffentliche Wertpapiere).					
				VI. Reingewinn.					
154,035	95			Reingewinn des Rechnungsjahres 1905.					
				I. Ertrag des Wechselconto.					
				Discouto-Schweizer-Wechsel.					
				Vereinnahmte Zinsen und Provisionen	Fr.	92,965. 28			
				Rückdiscouto vom Vorjahre à 4½ %	„	20,196. 25			
					Fr.	113,161. 53			
				Abzüglich: Rückdiscouto auf 31. Dezember 1905 à 5 %	„	13,847. 30	99,814	23	
				Wechsel auf das Ausland.					
				Vereinnahmte Zinsen, Provisionen und Kursgewinne	Fr.	5,588. 13			
				Rückdiscouto vom Vorjahre à 3, 3½ und 5 %	„	159. 10			
					Fr.	5,747. 23			
				Abzüglich: Rückdiscouto auf 31. Dezember 1905 à 3 und 5 %	„	520. 35	5,226	88	
				Wechsel mit Faustpfand.					
				Vereinnahmte Zinsen und Provisionen	Fr.	8,647. 90			
				Rückdiscouto vom Vorjahre à 4½ %	„	28. 15			
					Fr.	8,676. 05			
				Abzüglich: Rückdiscouto auf 31. Dezember 1905 à 5 %	„	220. 85	8,455	20	113,496 31
				II. Aktivzinsen und Provisionen.					
				a. Auf Guthaben in laufender Rechnung:					
				Von Emissionsbanken und Korrespondenten			30,418	02	
				„ Couto-Corrent-Debitoren			95,038	10	
				„ Conto-Corrent-Kreditoren			8,672	16	
				b. Auf andern Guthaben und Anlagen:					
				Von Schuldscheinen ohne Wechselverbindlichkeit:					
				Vereinnahmte Zinsen und Provisionen	Fr.	97,867. —			
				Rückzinsen vom Vorjahre	„	22,288. 70			
					Fr.	120,155. 70			
				Abzüglich: Rückzinseu auf 31. Dezember 1905	„	21,053. 33	99,102	37	
				Von Hypothekaranlageu:					
				Vereinnahmte Zinsen	Fr.	349,582. 85			
				Rückzinsen vom Vorjahre	„	3,946. 65			
					Fr.	353,529. 50			
				Abzüglich: Rückzinsen auf 31. Dezember 1905	„	2,977. 15	350,552	35	
				Von Effekten (öffentliche Wertpapiere):					
				Vereinnahmte Zinsen	Fr.	264,356. 90			
				Kursgewinne und Provisionen auf eigenen Effekten	„	26,307. 85			
				Ratazinsen auf 31. Dezember 1905	„	77,657. —			
					Fr.	368,321. 75			
				Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre	„	68,728. —			
					Fr.	299,598. 75			
				Provisionen auf An- und Verkauf für Rechnung Dritter	„	1,427. 05	301,025	80	884,808 80
				III. Ertrag der Immobilien.					
				Vom Bankgebäude					2,000 —
1,000,305	11								1,000,305 11

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Glarner Kantonalbank in Glarus vom Jahre 1905.

Verteilung des Reingewinnes von 1905 gemäss Art. 38*) des Reglements.

Der Reingewinn des Rechnungsjahres beträgt			Fr. 154,035. 95
Hiervon ab: 4 % Zins auf dem Gründungskapital von Fr. 1,000,000. —	Fr.	40,000. —	
Jahreszins auf dem Dotationskapital von Fr. 500,000 à 3¾ %	„	18,750. —	„ 58,750. —
		Bleiben	Fr. 95,285. 95

welche der Staatskasse ausbezahlt werden, nachdem der Reservefonds die gesetzliche Höhe von Fr. 500,000 oder 50 % des Gründungskapitals erreicht hat.

*) Art. 38 des Reglements lautet:

Der verbleibende Reingewinn fällt in den Reservefonds, bis dieser, inklusive des an die Bank übergehenden Reservefonds der bestehenden Landesersparniskasse, die Höhe von 50 % des Gründungskapitals der Bank erreicht hat.

Ein später sich ergebender Reingewinn fällt in die Staatskasse.

Genf — Genève — Ginevra

1906. 13 mars. Le chef de la maison **C. Rastaetter**, à Genève, commencée en 1897, est Charles Rastaetter, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Marchand-tailleur. Locaux: 3, Rue du Mont-Blanc, à l'enseigne «Anglo-American Tailors».

13 mars. La maison **M. Munier**, café, à Genève (F. o. s. du c. du 2 juin 1899, page 733), a transféré, depuis le 12 février 1903, son siège commercial 43, Rue du Rhône, où elle exploite le «Café du Levant».

13 mars. La société en commandite **Guye & Cie**, fabrique de spiraux et articles d'horlogerie, à Genève (F. o. s. du c. du 27 novembre 1894, page 1042), est déclarée dissoute depuis le 31 décembre 1905. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

13 mars. La **Yost Typewriter Company Limited**, société anonyme ayant son siège en Angleterre (actuellement à Londres 50, Holborn Viaduct), suivant certificat délivré par le greffe de l'enregistrement des sociétés anonymes à Londres, à établi à Genève, le 15 février 1906, une succursale sous la même dénomination. La société a pour but la vente dans le Royaume Uni ou toute autre partie du monde, sauf les Etats-Unis d'Amérique, des machines à écrires «Yost», ainsi que toutes autres opérations commerciales, financières, industrielles et immobilières en corrélation avec le but de la société, tel qu'il est défini par l'article 3 des statuts. Le capital social est fixé à £ 60,000, divisé en 12,000 actions de £ 5, chacune, sous forme de certificats nominatifs. Tout avis de la société qui pourra ou devra être notifié par annonce, sera publié une fois dans deux journaux quotidiens de Londres. Les avis adressés aux actionnaires leur sont notifiés par écrit ou par affiche au siège social. La gestion de la société est confiée à des administrateurs au nombre de deux à cinq. Les administrateurs peuvent nommer tous mandataires pour tels objets et avec tels pouvoirs et dans les conditions qu'ils jugent utiles. Par délibération en date du 23 février 1906, Herbert-Henri Saloman, domicilié à Genève, à été désigné comme mandataire général et gérant de la société pour la Suisse. Locaux à Genève: 9, Rue du commerce.

13 mars. Henri Rostan et Guido Balmas, tous deux d'origine italienne et domiciliés à Carouge, ont constitué à Carouge, sous la raison sociale **Rostan et Balmas**, une société en nom collectif qui a commencé le 15 février 1906. Genre d'affaires: Commerce et fabrique d'horlogerie. Locaux: 14, Rue du Marché. La société n'est engagée que par la signature collective des deux associés.

B. 33.

Jahresschluss-Bilanz
der Glarner Kantonalbank in Glarus
auf 31. Dezember 1905.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Aktiven.

		I. Kassa.		
	1,000,000 —	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.		
	7,500 —	Guthaben bei der Abrechnungsstelle, Conto A.		
	112,505 71	Uebrige gesetzliche Barschaft.		
	1,120,005 71	Gesetzliche Barschaft.		
	50,600 —	Eigene Noten in Kassa (vide Beilage Nr. 1).		
	10,233 64	Guthaben bei der Abrechnungsstelle, Conto B.		
1,197,136 55	16,247 20	Uebrige Kassabestände.		
		II. Kurzfällige Guthaben. (Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)		
	334,199 78	Schweiz. Emissionsbanken-Debitoren.		
847,915 23	513,715 45	Korrespondenten-Debitoren.		
		III. Wechselforderungen.		
		Disconto-Schweizer-Wechsel:		
		840,936. 85 innert 30 Tagen fällig.		
		831,037. 65 „ 31—60 „ „		
		350,428. 50 „ 61—90 „ „		
	2,511,590 80	489,187. 80 in über 90 „ „		
		Wechsel auf das Ausland:		
		12,376. 40 innert 30 Tagen fällig.		
		14,079. 70 „ 31—60 „ „		
		14,359. — „ 61—90 „ „		
	73,834 05	33,018. 95 in über 90 Tagen fällig.		
		Wechsel mit Faustpfand:		
		215,854. 15 innert 30 Tagen fällig.		
2,831,616 50	246,191 65	30,337. 50 „ 31—60 „ „		
		IV. Andere Forderungen auf Zeit. (Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)		
	1,910,197 55	Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.		
	2,119,210 10	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckte.		
12,929,198 32	8,899,790 67	Hypothekar-Anlagen aller Art.		
		V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.		
	7,200 —	Aktien } Vide beiliegendes Inventar (Beilage Nr. 2).		
	7,790,342 —	Obligationen }		
	7,797,542 —	Effekten (öffentliche Wertpapiere).		
7,798,542 —	1,000 —	Immobilien, nicht zum eigenen Gebrauch bestimmt.		
		VII. Feste Anlagen.		
	45,000 —	Immobilien, zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.		
45,100 —	100 —	Mobilien, zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.		
		VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).		
	77,657 —	Ratazinsen auf Aktivposten (vide Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung).		
	40,000 —	Verzinsung des Gründungskapitals von Fr. 1,000,000 à 4 %.		
136,407 —	18,750 —	Verzinsung des Dotationskapitals von Fr. 500,000 à 3¾ %.		
25,785,915 60				

Passiven.

	I. Notenemission.		
Noten in Zirkulation } (vide Beilage Nr. 1)	2,449,400 —		
Eigene Noten in Kassa }	50,600 —	2,500,000	—
	II. Kurzfällige Schulden. (Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)		
Depositen oder Kassascheine	52,427 60		
Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren	42,834 32		
Korrespondenten-Kreditoren	31,624 82		
Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)	1,846,949 10		
Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)	6,221,182 95		
Ausstehende Noten der Leihkassa Glarus	2,590 —	8,197,608	79
	III. Wechselschulden.		
Tratten und Akzeptationen		10,195	03
	IV. Andere Schulden auf Zeit. (Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)		
Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)		12,885,956	85
	V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).		
Rückdisconto auf Aktivposten } vide Detail in der Gewinn-	14,088 50		
Rückzinsen „ „ } und Verlust-Rechnung	24,030 48		
Zu verteilender Reingewinn für das Rechnungsjahr 1905	154,035 95	192,154	93
	VI. Eigene Gelder.		
Einbezahltes Kapital	1,500,000 —		
Statutarischer Reservefonds	500,000 —	2,000,000	—
		25,785,915	60

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Glarner Kantonalbank in Glarus auf 31. Dezember 1905.

Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1905.

		Emission	In Kassa	In Zirkulation
250	Noten von Fr. 500 = Fr.	125,000	6,000	119,000
17,500	„ „ „ 100 = „	1,750,000	19,100	1,730,900
12,500	„ „ „ 50 = „	625,000	25,500	599,500
30,250	Noten = Fr.	2,500,000	50,600	2,449,400

Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Kreditoren.

Die Conto-Corrent-Kreditoren zerfallen in:

a. 266 Conti mit einem Gesamt-Guthaben von . . . . . Fr. 1,846,949. 10

Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar.

Beilage Nr. 4. Sparkasse.

Einlegerzahl und Rückzahlungsbedingungen.

§ 4 des Reglements lautet:

„Kleinere Einlage-Guthaben werden jederzeit zurückbezahlt; für Beträge über Fr. 500 muss 14 Tage vorher gekündigt werden."

Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:

a. 9628 Einleger-Conti mit Guthaben unter Fr. 500 . . . . . Fr. 1,467,682. 95
9507 Einleger-Conti mit einem Guthabeu über Fr. 500, zu je Fr. 500 „ 4,753,500. —

Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar Fr. 6,221,182. 95

c. 9507 Einleger-Conti, das Guthaben über Fr. 500, **nach 8 Tagen rückzahlbar** . . . . . „ 12,885,956. 85

Fr. 19,107,139. 80

Beilage Nr. 5. Eventuelle Verbindlichkeiten.

Unverfallene, weiter begebene Wechsel . . . . . Fr. 48,150. 05

Beilage Nr. 2 (Effekten-Verzeichnis) siehe Seite 436.

Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.

Stück	Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schätzungswert
	I. Obligationen.			
20	3¾ % Basellandschaftl. Kantonalbank . . à 10,000	200,000	100	200,000
25	3¾ % Thurgauische Kantonalbank à 10,000/20,000	300,000	100	300,000
3	3¾ % „ „ „ à 5,000/20,000	30,000	98	29,400
11	3¾ % „ „ „ à 4,000/5,000/20,000	189,000	99	187,110
12	3½ % „ „ à 1,000/5,000	32,000	96	30,720
5	4 % „ „ à 1,000	5,000	100	5,000
8	3¾ % Schweizer. Bankverein . . . . à 5,000	40,000	100	40,000
10	3¾ % „ „ à 5,000	50,000	99	49,500
37	4 % „ „ . . à 500/1,000/5,000	156,000	100	156,000
8	3¾ % Bank in Luzern . . . . . à 10,000	80,000	99	79,200
100	3,6 % „ „ „ . . . . . à 1,000	100,000	97	97,000
47	4 % „ „ „ . à 1,000/10,000/5,000/50,000	300,000	100	300,000
71	4 % Vorarlbergbahn (m. Staatsgarant.) à fl. 200/400	28,400	90	25,560
48	4¼ % Arth-Rigi-Bahn . . . . . à 1,000	48,000	100	48,000
32	3,6 % Gemeinde Le Locle . . . . à 1,000	32,000	97	31,040
16	3¾ % Gemeinde Thun . . . . à 1,000/5,000	32,000	99	31,360
8	3¾ % Eidgen. Bank A.-G. . . . . à 5,000	40,000	98	39,200
11	3¾ % „ „ „ . . . . . à 5,000	55,000	99	54,450
5	4 % „ „ „ . . . . . à 10,000	50,000	100	50,000
45	4 % Gemeinde La Chaux-de-Fonds . . à 1,000	45,000	100	45,000
12	3¾ % „ „ . . à 1,000	12,000	98	11,760
100	3,6 % Stadtgemeinde Winterthur . . . . à 500	50,000	114	57,000
84	3¾ % Aktiengesellschaft Leu & Cie . . à 1,000	84,000	98	82,320
46	4 % „ „ „ à 1,000/5,000/50,000	312,000	100	312,000
6	3¾ % Sparkassa Altstätten . . . . . à 5,000	30,000	99	29,700
10	4 % „ „ . . . . . à 5,000	50,000	100	50,000
32	4 % Tessinfluss-Korrektion . . . . à 500	16,000	100	16,000
1	3¾ % Aargauische Kreditanstalt . . . . à 50,000	50,000	99	49,500
2	4 % „ „ . . . . . à 50,000	100,000	100	100,000
43	3½ % Stadt Luzern . . . . . à 1,000	43,000	96	41,280
23	3¾ % Bank in Winterthur . . . . . à 10,000	230,000	99	227,700
14	4 % „ „ „ . . . . . à 5,000	70,000	100	70,000
45	4 % Schweiz. Gesellsch. für elektr. Industrie à 1,000	45,000	99	44,550
24	4 % Hypothekarbank Winterthur à 4,000/5,000/10,000	224,000	100	224,000
26	3¾ % „ „ „ . . à 5,000/10,000	155,000	99	153,450
1	3¾ % „ „ „ . . . à 5,000	5,000	98	4,900
7	3¾ % „ „ „ . . . à 5,000	35,000	100	35,000
3	3¾ % Thurg. Hypothekenbank à 2,500/3,000/13,300	13,800	99	18,612
1	3¾ % „ „ „ . . . . . à 5,000	5,000	100	5,000
41	3¾ % „ „ „ . . . à 1,000/5,000	113,000	98	110,740
46	4 % „ „ „ . à 3,000/5,000/10,000	328,000	100	328,000
18	3¾ % St. Gall. Kantonalbank . . . à 5,000/20,000	140,000	99	138,600
5	3¾ % Basellandschaftl. Hypothekenbank . à 10,000	50,000	99	49,500
8	3¾ % Kanton Luzern . . . . . à 1,000	8,000	98	7,840
5	3½ % Banque foncière du Jura . . . . à 1,000	5,000	95	4,750
42	4 % „ „ „ „ à 500/1,000/10,000	36,000	100	36,000
10	4¼ % „ „ „ „ . . . . à 1,000	10,000	100	10,000
56	4 % Schweizer. Volksbank. . . . . à 5,000	280,000	100	280,000
37	3¾ % „ „ „ . . . . . à 5,000	185,000	99	183,150
6	3¾ % „ „ „ . . . . . à 5,000	30,000	98	29,400
1	3¾ % „ „ „ . . . . . à 1,000	1,000	100	1,000
15	3¾ % Gemeinde St. Immer . . . . . à 1,000	15,000	98	14,700
33	4 % Pilatus-Bahn . . . . . à 1,000	33,000	100	33,000
	Transport .			4,557,992
	Transport .			4,557,992
20	4 % Grand Hôtel National, Luzern . . à 1,000	20,000	100	20,000
35	4 % Solothurner Kantonalbank . . . à 1,000/10,000	215,000	100	215,000
9	3¾ % „ „ à 2,000/10,000	82,000	98	80,360
2	3¾ % Rheinthal. Kreditanstalt . . . . . à 5,000	10,000	99	9,900
9	4 % „ „ . . . . . à 10,000	90,000	100	90,000
32	4 % Bank in Zofingen . . . . . à 1,000/5,000	80,000	100	80,000
6	3¾ % Handwerkerbank Basel . . . . . à 5,000	30,000	99	29,700
31	3¾ % Toggenburger Bank à 1,000/5,000/10,000/20,000	264,000	99	261,360
8	3½ % Einwohnergemeinde Biel . . . . . à 500	4,000	95	3,800
112	3½ % Schweizer. Bundesbahnen . . . . à 1,000	112,000	98	109,760
8	3¾ % Gemeinde Schwanden . . . . . à 5,000	40,000	98	39,200
5	3¾ % Sparkassa Zug . . . . . à 10,000	50,000	100	50,000
5	4 % „ „ . . . . . à 10,000	50,000	100	50,000
10	3¾ % Zuger Kantonalbank . . . . . à 5,000	50,000	99	49,500
5	3¾ % „ „ . . . . . à 20,000	100,000	100	100,000
2	4 % „ „ . . . . . à 5,000	10,000	100	10,000
20	4½ % Bad Stachelberg A.-G. . . . . à 1,000	20,000	100	20,000
17	4 % Kanton Glarus . . . . . à 500/1,000	16,500	100	16,500
15	4 % Basler Kantonalbank . . . . à 1,000/5,000	43,000	100	43,000
11	3¾ % Bank in Zürich . . . . . à 10,000/12,000	112,000	100	112,000
20	4 % Basler Handelsbank . . . . . à 10,000	200,000	100	200,000
1	3½ % Kanton Thurgau . . . . . à 1,000	1,000	96	960
36	4 % Società Generale Immobiliare . . . à 250	9,000	90	8,100
20	3¾ % Schweizer. Kreditanstalt . . . . . à 5,000	100,000	99	99,000
3	3¾ % „ „ . . . . . à 1,000	3,000	98	2,940
1	3½ % „ „ . . . . . à 5,000	5,000	99	4,950
40	3¾ % Appenzell A.-Rh. Kantonalbank . . à 5,000	200,000	99	198,000
11	3½ % Zürcher Kantonalbank . . . à 1,000/5,000	85,000	96	33,600
25	4 % Bank in Baden . . . . . à 10,000	250,000	100	250,000
50	4 % Industrie-Gesellsch. f. Schappe, Basel à 1,000	50,000	100	50,000
10	4 % Inkasso- und Effektenbank Zürich . à 5,000	50,000	100	50,000
2	3½ % Kanton Zürich . . . . . à 1,000	2,000	96	1,920
300	3¾ % Einwohnergem. Baden (m. Staatsgar.) à 1,000	300,000	98	294,000
20	4 % Kreditanstalt St. Gallen . . . . à 10,000	200,000	100	200,000
8	3¾ % Bank in Schaffhausen . . . . . à 5,000	40,000	98	39,200
2	4 % Molini-Zopfi, Redona . . . . . à 10,000	20,000	100	20,000
22	4½ % Seidenstoffweberei vorm. Gebr. Näf . à 1,000	22,000	100	22,000
4	3¾ % Obwaldner Kantonalbank . . . . à 5,000	20,000	98	19,600
5	4 % Gewerbebank Zürich . . . . . à 5,000	25,000	100	25,000
25	4 % Kammgarnspinnerei Derendingen . à 1,000	25,000	100	25,000
10	4 % Bank für Graubünden . . . . . à 10,000	100,000	100	100,000
10	4 % Bank für Appenzell A.-Rh. . . . à 5,000	50,000	100	50,000
5	4 % Bank in Schwyz . . . . . à 2,000	10,000	100	10,000
10	4 % Banque de l'Etat de Fribourg . . à 5,000	50,000	100	50,000
50	4½ % Weberei Sernfthal A.-G. . . . . à 1,000	50,000	100	50,000
6	4 % Leihkasse der Stadt Zürich . . . à 5,000	30,000	100	30,000
8	4 % Stadt Zürich . . . . . à 1,000	8,000	100	8,000
250	Zinsanteilscheine Agro Veronese (pro memoria)			
				7,790,342
	II. Aktien.			
36	Società Generale Immobiliare, Rom . . . . à 250	9,000	per	7,200
	TOTAL .			7,797,542

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.**

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.**

Banque Suisse et Néerlandaise de Reports

(Société anonyme)

Capital social 3,000,000 de francs entièrement versés.

Avis aux actionnaires

La Banque Suisse et Néerlandaise de Reports, société anonyme au capital de 3,000,000 de francs, convoque ses actionnaires et les porteurs de parts de fondateurs en **assemblée générale ordinaire** pour le **samedi, 31 mars 1906**, à 4 heures de l'après-midi, au siège social, 2, place de la Fusterie, à **Genève**.

Ordre du jour:

Rapport du conseil d'administration et des commissaires des comptes.
Approbation des comptes.
Ratification et nomination d'administrateurs.
Nomination des commissaires des comptes, et fixation de leurs émoluments.

Pour faire partie de cette assemblée, il faut remplir les conditions exposées dans l'article 16 des statuts et déposer les titres dans les caisses du siège social, au moins cinq jours avant l'assemblée.

Des cartes seront délivrées aux déposants qui leur serviront d'introduction. (600:)

Banque de Montreux

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **samedi, 31 mars 1906**, à 3½ heures, dans la salle du conseil communal du Châtelard, à **Montreux** (Nouveau Collège).

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport du conseil d'aministration sur l'exercice de 1905;
2° Rapport des contrôleurs;
3° Approbation des comptes et du bilan; (610:)
4° Répartition des bénéfices;
5° Nomination des trois contrôleurs pour l'exercice 1906;
6° Propositions individuelles.

Aux termes des statuts, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1905, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront, dès le 20 mars, à la disposition de Messieurs les actionnaires dans les bureaux de la Banque.

Montreux, le 14 mars 1906.

Le président du conseil d'administration:
Léon Perret.

Italienisch-schweizerische Rechtssachen und Prozesse

führt als Spezialität **Advokat Dr. E. Cesana, Zürich,** Börsenstr. 10. Bureaux in Rom, Mailand, Turin, Genua, Bologna, Florenz, Neapel u. Bari. **Referenz:** Kgl. Italienisches General-Konsulat, Zürich. [394]

Mech. Bau-, Glaser- & Möbelschreinerei A. G. in Wetzikon

Die Aktionäre der mech. Bau-, Glaser- & Möbelschreinerei A. G. in Wetzikon werden hiemit zu der **Samstag, den 31. März 1906**, nachmittags 1½ Uhr, in der «Krone» in Wetzikon stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, zur Behandlung nachstehender

Traktanden:

1) Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1905, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2) Beschlussfassung über die Jahresrechnung und Entlastung des Verwaltungsrates, sowie weitere Décharge-Erteilung an denselben.
3) Antrag des Verwaltungsrates auf Abstempelung der Aktien auf 200 Fr. pro Stück, v. Art. 657, Abs. 1 des schweiz. Obligationenrechtes, Umwandlung derselben in Stammaktien, Statutenrevision und Vermehrung des Aktienkapitals vorläufig bis zum Betrage von Fr. 30,000 durch Ausgabe von Prioritätsaktien.
4) Wahl der Kontrollstelle.
5) Beschlussfassung über allfällige Liquidation der Gesellschaft.

Vom 22. März a. c. an liegen Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, samt dem Bericht der Kontrollstelle den Aktionären auf dem Bureau in Wetzikon zur Einsicht auf. Dortselbst können bis spätestens den 30. dies die Eintrittskarten gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden. Es wird noch speziell darauf aufmerksam gemacht, dass über Traktandum 3 nur gültig Beschluss gefasst werden kann, wenn mindestens die Hälfte, über Traktandum 5, wenn mindestens zwei Drittel der ausgegebenen Aktion vertreten sind.

Wetzikon, den 15. März 1906.

Der Verwaltungsrat.

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne.